

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 85 (1959)

**Heft:** 35

**Illustration:** "Grüezi Herr Tokter, also die neu Brüle isch de wüekli maximal..."

**Autor:** Joss, Heinz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



«Grüezi Herr Tokter, also die neu Brüle isch de wüerkli maximal...»

### Alarm

Wo mer emol im ene chleine Hefti yquartiert gsi si, si d Zimmer für d Offizier und für e Fäldweibel und Fourier zimkli rar gsi. He jo, wenn s Dorf chuum drei Dozed Hüüser gha het. Dr Häuptlig het s schönscht Zimmer übercho – und dasch im Schuelhuus, in dr Leererwoonig gsi. s Leerers Töchterli, en achzääjeerig flott Chind, het sy Meitlibuudeli müesse ruume und im Heer Haupme Platz mache.

Und chuum si mer in däm Hinderchrachewil rächt ygrichtet gsi, hets emmel znacht Alarm gee – und uf und furt ischs gange.

Will dr Haupme im Finschtre uf em Schuel-

huusplatz uf syni Dätel gwartet het, het dinnen im Schuelhuus sy Ordennanz, dr Chalbermarti, d Kuffere paggt und s ganz Bagaschi zwäg gmacht. Am Zwei demorgen isch «Uszuug us Egypte» gsi. Nach eme schtränge Tag isch me gegen en Obe wytt änen an de Bärge wider im ene Dorf glandet.

Dr Haupme het sy neu Zimmer ufgsuecht und het d Wösch welle schangschiere. Aber was het dä für Auge gmacht, wos in syner Kuffre lutter Hööslü und Hemmli in de nätschte Farbe gha het – churz Damewösch ....

Wie isch das cho? Ganz einfach, am letschten Ort, im Schuelhüüslü, het men ei Schublade vo dr Kummode für e Haupme gleert,

die andre zwo hei aber im Töchterli ghört. Jetz het dä Chalbermarti, dr Ordennanz, in dr Ufreesig vom Alarm und im Dimber die lätzi Schublade gleert und die Sächeli im Haupmen in d Kufferen yne gmorgst ...

Was hätt ächtscht d Frau Haupme gseit, wenn sie sälle Tag en Inschpäggzion über d Wösch vo irem Ma gmacht hätt? KL

# Weisflog

seit über 80 Jahren bewährt,  
gespritzt  
so gut gegen den Durst

**St. Moritz Hotel Albana**  
das ganze Jahr offen  
**Speiserestaurant**  
gut und preiswert  
Bes. W. Hofmann

**CONGRESS HAUS ZÜRICH**  
Terrassen-Restaurant  
Einzigartig am See gelegen.  
Lunch und Diner.  
Reichhaltige Tageskarte.